

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 95 (1969)

Heft: 27

Illustration: "Gegen Kummer"

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«... gegen Kummer über nichterschienene Limericks empfehle ich ganz allgemein einen Scotch on the Rocks...»



LIMERICKS

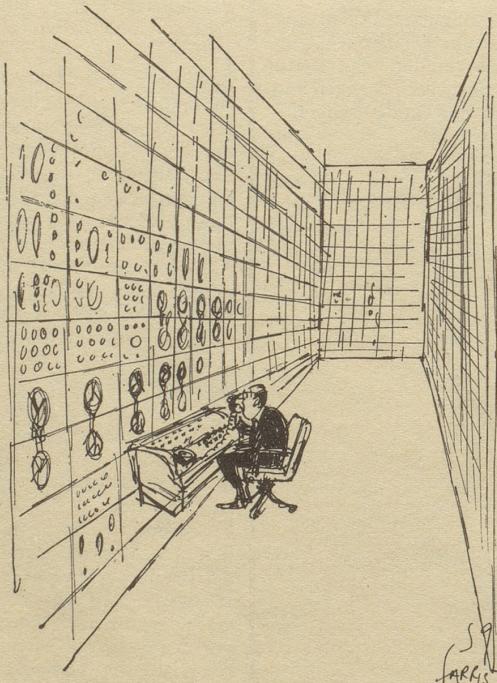
Die Ecke des höheren Blödsinns

Da war einst ein Fremdling in Bern,
Der neckte und lachte so gern.
Drum las er den Nebi,
Wär froh wie ein Baby
Und hielt so die Sorgen sich fern!

G. Lewin, Oegstgeest (Holland)

Da war so ein Bürschchen in Naters
Verwöhnt durch viel Schwäche des Vaters.
Es hieß nie: «Du mußt ...!»
Drum kennt es nur Lust.
Der Pappi, der Lappi, nun hat er's!

H. Bürgi, Bichelsee



«Der Computer hat soeben herausgefunden, daß er meine Arbeit auch noch übernehmen kann...»

Es sagte der Stapi von Zürich:
«Zur Winter-Olympia führ' ich
Die Stadt in Hoch-Ybrig!
Die Welt wartet fiebrig
Auf dieses Ereignis, das spür' ich!»

Robert Däster, Corsier GE

Da war eine Dame in Ottenbach,
Die Schlechtes selbst über die Toten sprach.
Nun leidet sie Qual
In einem Spital,
Weil sie sich die Zunge beim Spotten brach.

A. Grendelmeier, Aarburg

Ein Ratsherr begann zu Schaffhausen
Sich während der Sitzung zu lausen.
Die Ratsherren waren
Gegen dieses Gebaren.
Jetzt laust er sich nur in den Pausen.

Bö